

Winter 2018/19 in Tirol

Ankünfte und Übernachtungen

Ankünfte: 6,2 Mio.
 ↑ +0,7% vgl. Vorjahr
 ↑ +16,3% vgl. 5 Jahre

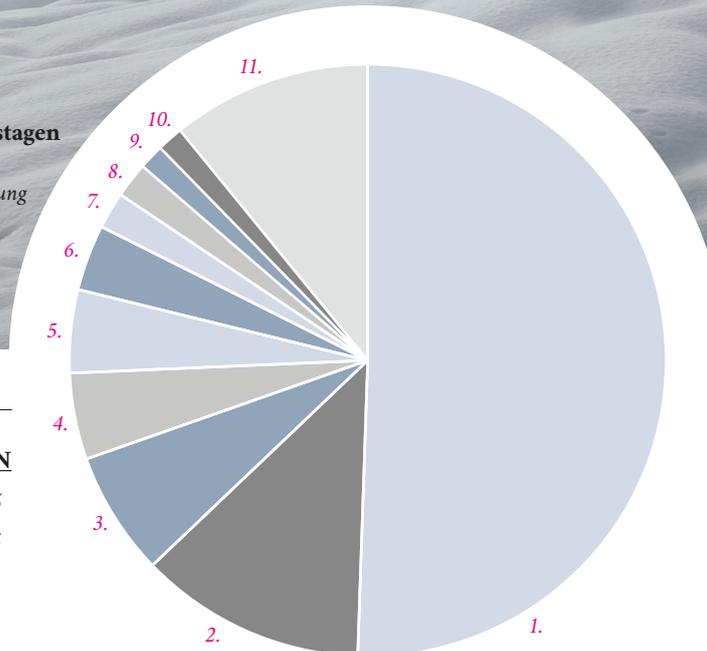
Übernachtungen: 27,5 Mio.
 ↓ -0,4% vgl. Vorjahr
 ↑ +8,3% vgl. 5 Jahre

Aufenthaltsdauer
 4,4 Tage

Auslastung in Vollbelegstagen
 75 Tage
*(erstmalig unter Berücksichtigung
 der Campingplatz-Betten in
 Höhe von ca. 30.000)*

Unterkunftswahl

ÜN nach Unterkunfts-kategorien in %

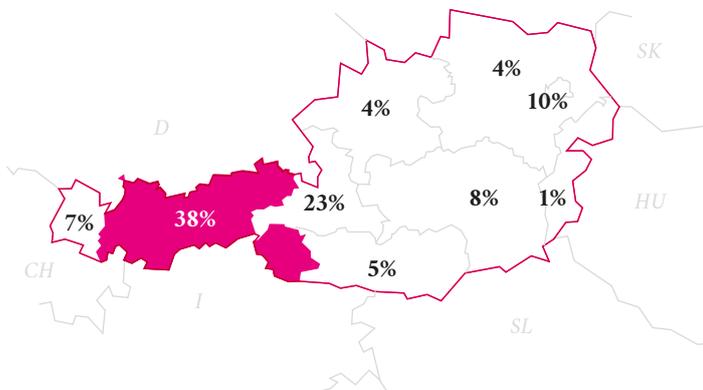


Top 10 Herkunftsmärkte nach ÜN

1. Deutschland	50,5%
2. Niederlande	12,7%
3. Österreich	6,6%
4. Schweiz & Liechtenstein	4,6%
5. Vereinigtes Königreich	4,3%

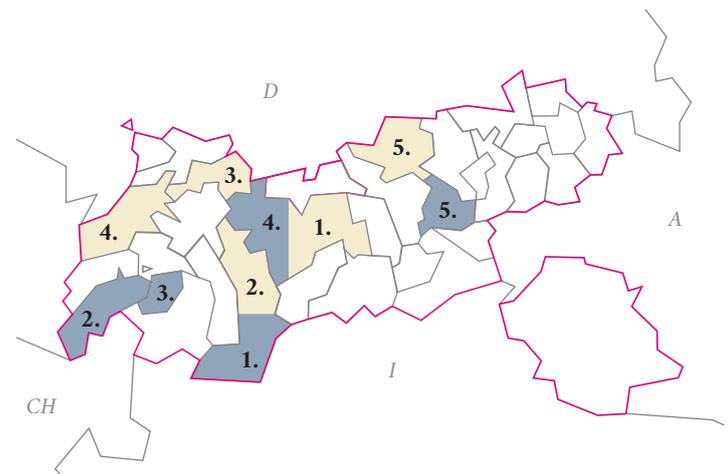
6. Belgien	3,8%
7. Polen	2,1%
8. Tschechische Republik	2,0%
9. Dänemark	1,4%
10. Frankreich	1,2%
11. Sonstige Märkte	10,8%

Anteil aller österreichischen Nächtigungen Winter 2017/18 in %



Bruttowertschöpfung im Winter
 € 3,0 Mrd.

Tagesausgaben im Winter (ohne Anreise)
 € 186,-



Top 5 TVBs nach ÜN

Top 5 entspricht 36% aller ÜN

1. Ötztal Tourismus 2.902.500
2. Paznaun-Ischgl 2.320.054
3. Serfaus-Fiss-Ladis 1.614.279
4. Innsbruck Tourismus 1.595.147
5. Erste Ferienregion im Zillertal 1.419.619

Top 5 Gewinner

höchste Nächtigungsgewinne vgl. Vorjahr in absoluten Zahlen

1. Innsbruck Tourismus +64.004
2. Ötztal Tourismus +20.385
3. Tiroler Zugspitz Arena +19.758
4. Lechtal +15.219
5. Achensee +13.813